

## Autohaus Bredenev GmbH

Kfz Reparaturen  
aller Fabrikate und  
Inspektionen

- Kfz-Reparaturen für alle Hersteller und Typen
- Karosserie-Instandsetzung
- Lackierungen
- Motor-Diagnose
- Reifen-Service
- Klimaanlage-Wartung



Norbert Kratz  
Meisenburgstraße 27  
45133 Essen

Fon: 0201 / 3 79 88 97  
Fax: 0201 / 3 79 88 98  
Email: info@autohausbredenev.de  
Internet: www.autohausbredenev.de

# Bei Stau Rettungsgasse bilden

## Die Sanktionen bei Verstößen wurden deutlich verschärft

Im Notfall kommt es auf jede Sekunde an. „Nach schweren Verkehrsunfällen kann jede Verzögerung bei der Unfallrettung über Leben und Tod entscheiden“, erinnert DEKRA Unfallforscher Markus Egelhaaf. „Wer rechtzeitig eine Rettungsgasse bildet, erhöht nicht nur die Überlebenschancen von Verletzten, sondern trägt letztlich auch zu einer schnelleren Räumung der Unfallstelle

bei.“ Die Straßenverkehrsordnung verlangt, bei stockendem Verkehr auf Autobahnen und Außerortsstraßen mit mindestens zwei Fahrstreifen eine Rettungsgasse zu bilden. Auch die Lage der Rettungsgasse ist klar geregelt: Bei zwei Fahrstreifen ist die Gasse in der Mitte freizuhalten, bei drei und mehr Fahrstreifen liegt sie zwischen dem ganz linken und dem benachbarten Streifen. Wer keine Ret-

tungsgasse bildet, dem drohen jetzt als Regelsatz mindestens 200 Euro Geldbuße und zwei Punkte. Für das Blockieren der Rettungsgasse mit Behinderung, Gefährdung oder Sachbeschädigung können es bis zu 320 Euro plus Fahrverbot und zwei Punkte werden. Wer eine Rettungsgasse absichtlich blockiert oder Sanitäter behindert, dem drohen sogar strafrechtliche Konsequenzen.

# Vier neue Auszubildende im Autohaus Diether

ANZEIGE

## Das Familienunternehmen in Essen Leithe bildet kontinuierlich Nachwuchskräfte aus

In diesem Jahr ist alles anders. Coronabedingt können Auszubildende ihren Ausbildungsplatz sogar erst verspätet, bis weit in den Herbst hinein, antreten. Nicht so im Autohaus Diether, denn hier heißt es: Alle Ausbildungsplätze sind besetzt und alle vier Neuen haben ihre Stelle pünktlich zum 01.08.2020 angetreten.

### Die künftige Automobilkauffrau

Für die Kunden ist das Gesicht von Gül Serin nicht wirklich neu. Die junge Frau, die häufig am Empfang zu sehen war, hat

mit der Fachhochschulreife in der Tasche, im Autohaus Diether ein Praktikum absolviert, um sich beruflich zu orientieren. „Ich hatte zuvor nie daran gedacht, in einem Autohaus zu arbeiten und jetzt mache ich hier sogar meine Ausbildung zur Automobilkauffrau“, berichtet die 20-Jährige. Denn hier stimmte einfach alles: die Arbeitsbereiche waren interessant, die Chefität und Kollegen aufgeschlossen und der Betrieb in die Zukunft ausgerichtet. So war es im Anschluss an das Praktikum eine leichte Entscheidung für sie, die paar Monate bis zum Ausbildungs-

beginn als Aushilfe vor Ort zu sein. Jetzt hat die angehende Automobilkauffrau ein klares Ziel: Sie freut sich darauf, im Laufe der drei Jahre alle Abteilungen des Unternehmens kennenzulernen und fängt damit im Teiledienst an. Zweimal wöchentlich heißt es dann wieder die Schulbank zu drücken. So ergeht es auch den drei neuen Azubi-Kollegen, die als Kfz-Mechatroniker mit Schwerpunkt System- und Hochvolt-technik begonnen haben.

### Arbeitsplatz Werkstatt

Für Kevin Duda, Fabian Avenarius und Can Schnitter hat

ebenfalls ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Die drei Neuen in der Werkstatt sind bereits festen Kollegen zugeeignet, die sie unter ihre Fittiche genommen haben. Um hier seine Ausbildung machen zu können, nimmt Kevin Duda für die Hin- und Rückfahrt von seinem Wohnort Duisburg bis Essen täglich drei Stunden Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Kauf. Der 19-Jährige wurde über das Internet auf die Stelle aufmerksam und freut sich, dass er nach dem Hineinschnuppern in den Betrieb hier seine Ausbildung beginnen konnte.

Fabian Avenarius hingegen kennt den Betrieb schon seit einem Jahr. Die Realschule, die er besuchte, bot ein freiwilliges Jahrespraktikum an, das den Schüler anstelle zum Unterricht jeden Donnerstag ins Autohaus führte. „Ich wusste daher genau, was mich in der Ausbildung erwartet und finde es klasse, dass es diese Möglichkeit des Kennenlernens eines Berufs gibt“, fasst der 16-Jährige zusammen.

Can Schnitter hat von den dreien bereits die meisten Erfahrungen in Kfz-Werkstätten gesammelt. Ich habe bereits neben der Schule immer in Werkstätten gearbeitet und

dabei Erfahrung sammeln können. „Jetzt wurde es Zeit, eine Ausbildung zu machen, um etwas Fundiertes für die Zukunft aufweisen zu können“, erläutert er.

Dass er seine Ausbildung trotz eines nicht ganz stringent verlaufenden schulischen Werdegangs hier machen kann, freut den 23-Jährigen besonders: „Hier sind super nette Kollegen und ich kann schon einiges von dem einbringen, was ich mir angeeignet habe.“

Annika Diether, Tochter des Geschäftsführers und selbst mit 23 Jahren bereits Kfz-Mechatronikermeisterin, ist für die innerbetriebliche Ausbildung der Auszubildenden zuständig und zeigt sich sehr zufrieden: „In unserem rund 60-köpfigen Team haben wir jetzt zehn Auszubildende. Damit investieren wir in die Zukunft. Und, um erfolgreich eine Ausbildung zu absolvieren, sind neben den Zeugnissen auch noch andere Qualitäten wie etwa Teamgeist gefragt. Wenn ein Job Spaß macht, setzt man sich dann auch in der Theorie oft ganz anders ein, weil man den Sinn dahinter versteht und Erfolge haben möchte.“

Weitere Informationen unter:  
[www.autohaus-diether.de](http://www.autohaus-diether.de)

# AUTOHAUS DIETHER!

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb, der die Zukunft mitgestaltet!



VOLKSWAGEN SERVICE  
QUALITY AWARD  
GEWINNER 2011,  
2016, 2017 & 2018



Wir leben Service ★★★★★



Can Schnitter, Fabian Avenarius, Gül Serin und Kevin Duda sind die neuen Auszubildenden im Autohaus Diether (v. l. n. re.).

Foto: Autohaus Diether